

LIEBE ELTERN,  
ES IST SCHON EINE WEILE HER,  
DASS WIR ES GESCHAFFT HABEN,  
ÜBER IHR KIND UND SEINE  
**ENTWICKLUNG** ZU SPRECHEN.



## Auf Augenhöhe: Die Zusammenarbeit mit Eltern aktiv gestalten

19. September 2022 - 14.00 – 18.00 Uhr

Jugendamt  
Riesaer Straße 94  
12627 Berlin

### **Veranstalter:**

Bereich der Tagesbetreuung von Kindern  
Jugendamt-  
Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

### **Moderation:**

Prof. Dr. Gesine Bär, Alice Salomon Hochschule Berlin  
Ina Schaefer, Alice Salomon Hochschule Berlin  
Anna Blankenburg, Alice Salomon Hochschule Berlin

## Programm

<b>14.00 – 14.10 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b>
<b>14.10 – 14.45 Uhr</b>	<b>Einführung in das partizipative Forschungsprojekt „Eltern Fragen Eltern“ (ElfE)</b>
<b>14.45 – 15.00 Uhr</b>	<b>Vorstellung des Reflexionskartensets „Perspektivwechsel“</b>
<b>15.00 – 15.45 Uhr</b>	<b>Workshop</b> Diskussion einer oder mehrerer selbstgewählter Reflexionskarten in Kleingruppen
<b>15.45 – 16.15 Uhr</b>	<b>Pause</b>
<b>16.15 – 16.40 Uhr</b>	<b>Gemeinsamer Austausch über die Anwendung der Reflexionskarte/n</b>
<b>16.40 – 17.00 Uhr</b>	<b>Vorstellung der ElfE-Dialogkarten mit anschließendem World-Café</b>
<b>17.00 – 17.40 Uhr</b>	<b>Workshop</b> World-Café mit ausgewählten Fragestellungen über die Anwendung der Dialogkarten
<b>17.40 – 18.00 Uhr</b>	<b>Ausblick und gemeinsamer Abschluss</b>

## Einleitung

*Der diesjährige Kita-Transfertag stand unter dem Themenschwerpunkt: „Auf Augenhöhe: Die Zusammenarbeit mit Eltern aktiv gestalten“ und wurde durch die ASH Berlin, in Kooperation mit dem Jugendamt Marzahn-Hellersdorf und den bezirklichen Kindertagesstätten, zum ElfE-Projekt durchgeführt.*

Die Kitatransfertage bieten ein Forum des Austauschs von der Praxis für die Praxis. Es trafen sich Vertreter:innen aus Kindertagesstätten und Einrichtungen des Bezirks, dem Jugendamt Marzahn-Hellersdorf und der Wissenschaft, um miteinander ins Gespräch zu kommen und die eigene Arbeit zu reflektieren, zu evaluieren und neue Impulse zu gewinnen.

Der Kitatransfertag wurde in Kooperation mit Petra Fiebig (Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf) organisiert und von Prof. Dr. Gesine Bär, Ina Schaefer und Anna Blankenburg vom partizipativen Forschungsprojekt „Eltern fragen Eltern“ (ElfE) der Alice Salomon Hochschule Berlin gestaltet. Kita-Vertreter:innen des Bezirks Marzahn-Hellersdorf bekamen eine Einführung in das ElfE-Projekt und die mit Eltern und Fachkräften gemeinsam entwickelten Materialien. Das im ElfE-Projekt entstandene Reflexionskartenset „Perspektivwechsel“ und die Dialogkarten wurden vertiefend mit den Teilnehmer:innen in verschiedenen Formaten bearbeitet und gaben Anlass zum gemeinsamen Austausch. Als Kita-Leiterin der Kita „Kiek mal“ stellte Anke Ulbricht die Erfahrungen mit den Materialien aus dem pädagogischen Alltag vor. Es wurde deutlich, dass die Materialien in unterschiedlichsten Situationen in der Kita anwendbar sind.

Mit dem übergreifenden Ziel des ElfE-Projekts, zu einer Verbesserung der gesundheitlichen Chancengleichheit beizutragen, wurde beim Kita-Transfertag nochmals deutlich, welche Chancen sich aus einem partizipativen Forschungsprojekt für die Gesundheitsförderung in Kindertagesstätten ergeben.

## Einführung in das partizipative Forschungsprojekt „Eltern fragen Eltern“ (ElfE)

### ➤ Ein Projekt im Setting Kita zur Förderung gesundheitlicher Chancengleichheit

- Soziale und gesundheitliche Ungleichheit von Kindern im Kita-Alter
- Was können Bezirke/Kommunen tun, um in der Kita-Zeit mehr Chancengleichheit zu ermöglichen?
- Partizipative Forschung mit Eltern aus dem Bezirk Marzahn-Hellersdorf



Grafik: ElfE Projekt / Bild: Britta Willim

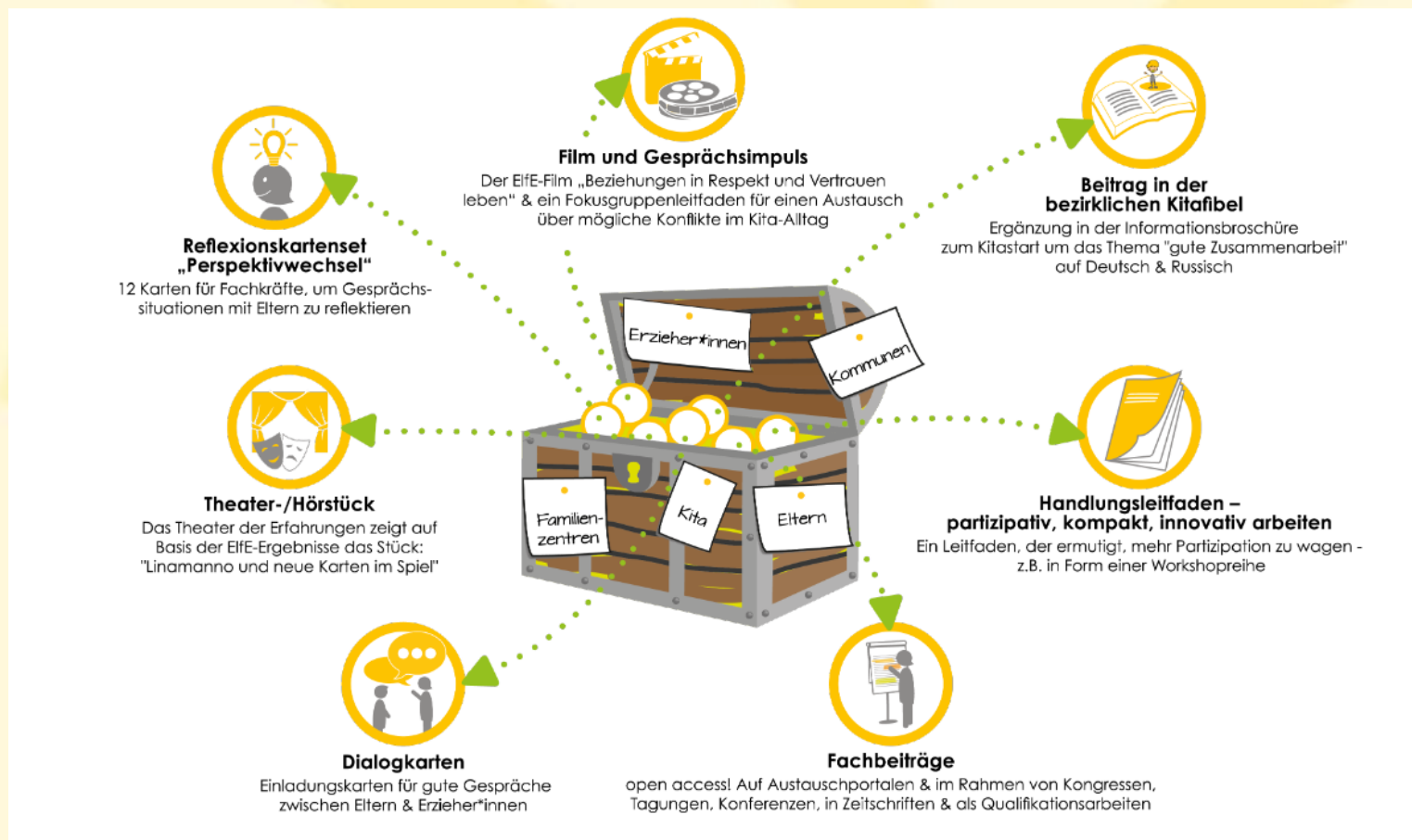
## Hintergrund: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft als Ideal

- Unterschiedliche Vorstellungen der Eltern über Beteiligung in der Kita (z.B. Beratung, Einholung ihrer Sichtweisen)
- Dabei gibt es auch Zusammenhänge mit sozialen Merkmalen der Eltern. (Betz et al. 2019, S. 49)
- Fachkräfte erkennen das Ideal einer Beziehungsgestaltung ‚auf Augenhöhe‘ an, möchten Eltern aber vielfach von ihrer Perspektive auf Erziehung überzeugen. (Betz et al 2019, S. 63)

Quelle: Betz, T., Bischoff-Pabst, S., Eunicke, N., Menzel, B. (2019): Kinder zwischen Chancen und Barrieren Zusammenarbeit zwischen Kita und Familie: Perspektiven und Herausforderungen. Online: <https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/kinder-zwischen-chancen-und-barrieren-zusammenarbeit-zwischen-kita-und-familie> [zuletzt geprüft am 10.10.2022]

## Die ElfE-Schatzkiste

- Die Idee zu der Schatzkiste entstand aus der Zusammenarbeit mit Kita-Fachkräften
- Je nach Situation und Bedarf können unterschiedliche Materialien zum Einsatz kommen



## Das Reflexionskartensets „Perspektivwechsel“

- Evaluiertes und weiterentwickeltes Kartenset
- 12 Karten zu unterschiedlichen Begebenheiten im Kita-Alltag
- Ausgangspunkt jeder Karte ist ein aus Elternsicht geschildertes Alltagsbeispiel, die überwiegend den Interviews aus der ersten Förderphase entstammen.

<b>WAS IST DIE ZIELSETZUNG?</b> Das Kartenset will einen Perspektivwechsel anregen. Anhand von ausgewählten Beispielen sind Kita-Fachkräfte eingeladen, das eigene Handeln zu reflektieren. Es unterstützt das Anlegen, Respekt und Vertrauen in der Zusammenarbeit mit Eltern zu stärken.	<b>UNTERSTÜTZUNG DER CHANCENGLEICHHEIT IN DER KITA-ELTERNARBEIT</b> Ausgangspunkt ist die soziale und gesundheitliche Ungleichheit von Kindern im Kita-Alter, die sich in den Schuleingangsuntersuchungen zeigt. Es ist u.a. gedacht zur Verwendung in <ul style="list-style-type: none"><li>Teambesprechungen</li><li>Internen wie externen Fortbildungen</li><li>Auswertung spezifischer Alltagssituationen wie Eingewöhnung und Entwicklungsgespräche</li><li>der Ausbildung von Kita-Fachkräften</li><li>der internen Konzeptentwicklung</li><li>zur Vorbereitung auf ein Gespräch mit Eltern.</li></ul>	<b>WIE IST DAS KARTENSET AUFGEBAUT?</b> Die ausgewählten Beispiele stehen exemplarisch für unterschiedliche Begebenheiten im Kita-Alltag – meist geäußert von Eltern in herausfordernden Lebenssituationen. Sie wurden durch Reflexionsfragen ergänzt. Das Kartenset eignet sich zur Reflexion für Berufsanfänger*innen ebenso wie für erfahrene Kita-Fachkräfte.
---	--	---

**PERSPEKTIVWECHSEL**  
ZUR BESSEREN VERSTÄNDIGUNG ZWISCHEN ELTERN UND FACHKRÄFTEN



### Es ist u.a. gedacht zur Verwendung in

- TEAMBESPRECHUNGEN
- INTERNEN WIE EXTERNEN FORTBILDUNGEN
- AUSWERTUNG SPEZIFISCHER ALLTAGSSITUATIONEN WIE EINGEWÖHNUNG UND ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE
- DER AUSBILDUNG VON KITA-FACHKRÄFTEN
- DER INTERNEN KONZEPTENTWICKLUNG
- ZUR VORBEREITUNG AUF EIN GESPRÄCH MIT ELTERN

### Es gibt Karten zu folgenden Themen:

- EINGEWÖHNUNG
- INFORMATIONSWEGE
- TÜR- UND ANGELGESPRÄCHE
- KOMMUNIKATION
- BRINGE- UND ABHOLZEITEN
- PÄDAGOGISCHE FRAGEN
- FÜRSORGE
- FÖRDERBEDARF
- ÜBERGANG IN DIE SCHULE

## PERSPEKTIVWECHSEL

ZUR BESSEREN VERSTÄNDIGUNG ZWISCHEN  
ELTERN UND FACHKRÄFTEN



### PERSPEKTIVE(N) VON ELTERN

#### Beispiel aus dem Kita-Alltag

„Besonders das erste Entwicklungsgespräch war total schrecklich. „Er kann das noch nicht, das nicht und das hat er auch noch nicht gelernt. Dann hat er auch noch ein anderes Kind geschubst und ihm ein Auto weggenommen. Er kommt beim Essen nicht zurecht und hält das Besteck immer falsch...“ Es klingt alles so, als wäre er ein völlig zurückgebliebenes, unsoziales Kind. Dabei erlebe ich ihn ganz anders. Ich habe mich gefühlt wie vor einem Strafgericht oder in der Schule, wo es heißt, sitzen geblieben, sechs. Ich hab mein Kind nicht wiedererkannt.“

### ► KOMMUNIKATION ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE



### ► KOMMUNIKATION Entwicklungsgespräche

Tauschen Sie sich mit Ihren Kolleg\*innen über Perspektiven, Lösungen und Stolpersteine aus. Bereichern Sie sich gegenseitig mit Ideen, finden Sie gemeinsam kreative Wege.



### PERSPEKTIVE(N) ALS FACHKRAFT

#### Reflexionsfragen

- Welche Beobachtungsmodelle nutzen Sie? Wie bereiten Sie sich auf das Gespräch vor, um die individuelle Entwicklung des Kindes darzustellen?
- Sprechen Sie mit den Eltern darüber, welche Gefühle die Einladung zu einem Entwicklungsgespräch oder das Entwicklungsgespräch selbst bei ihnen ausgelöst hat?
- Was meinen Sie, wie lässt sich der geschilderte Eindruck des Elternteils vermeiden, dass das Entwicklungsgespräch eine Art Bewertung der Eltern darstellt?
- Wie besprechen Sie mit den Eltern die nächsten gemeinsamen Entwicklungsschritte und legen Entwicklungsziele fest?
- Wie gehen Sie mit der Situation um, wenn es einen besonderen Unterstützungs- oder Entwicklungsbedarf beim Kind gibt? Wo kommen Sie als Fachkraft an Ihre Grenzen?

PLATZ  
FÜR  
EIGENE  
NOTIZEN



## Ergebnisse des Workshops zum Reflexionskartenset „Perspektivwechsel“

### Zentrale Fragen des Workshops:

- Wie haben Sie die gemeinschaftliche Anwendung der Reflexionskarten erlebt?
- Wie können die Reflexionskarten in Ihrer Kita eingesetzt werden?

### Das Reflexionskartenset eignet sich z.B.

- in Vorbereitung auf Elterngespräche
- in Vorbereitung auf interne/externe Evaluationen
- zum Einsatz bei Fachtagen
- für die eigene Reflexion von Ereignissen im Kita-Alltag
- in der Ausbildung neuer Fachkräfte
- in der Konzeptentwicklung
- für die Erarbeitung von Strukturen/Checklisten

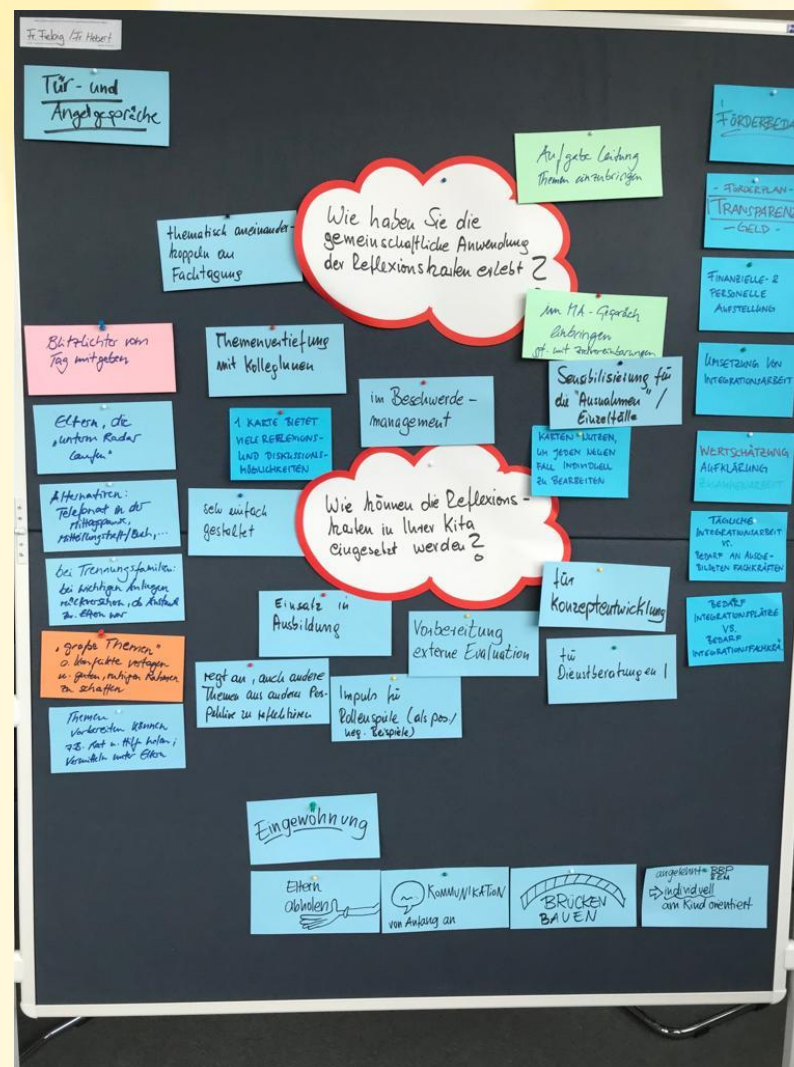


Foto IfE/Blankenburg: Ergebnisse des Workshops zum Reflexionskartenset beim Kitatransfertag 2022



## Praxisbeispiel: Kindertagesstätte „Kiek mal“

Anke Ulbricht, Leiterin der Kindertagesstätte „Kiek mal“ (Kiek in Soziale Dienste gGmbH) und Beteiligte im ElFE-Forschungsprojekt, nahm am diesjährigen Kitatransfertag teil und berichtete aus Ihrer Praxis:

### ➤ 1. Beispiel: Kita-Fachkraft in Ausbildung:

Das Reflexionskartenset wird für die Erarbeitung einer Facharbeit zum Thema „Eingewöhnung“ durch eine auszubildende Kollegin genutzt. In der Auseinandersetzung und der Beantwortung der Reflexionsfragen hat die Auszubildende neue Grundlagen und Inhalte in der Fachliteratur entdeckt. Das Reflexionskartenset war ein wichtiger Anlass, um mit den Kolleg:innen in den Austausch zu gehen. Dabei wurde die Auszubildende an die Eingewöhnung ihrer eigenen Kinder erinnert und so wurde noch einmal der Unterschied zwischen den Rollen als Mutter und als professionelle Fachkraft deutlich. Das Kartenset unterstützte sie darin bewusst individuell auf die Kinder und die Eingewöhnenden einzugehen, um das Vertrauen und Verständnis zu fördern. Um die Reflexionsfragen zu beantworten, hat die Auszubildende Zitate im Berliner Bildungsprogramm recherchiert und ihren Blick für das eigene Konzept geschärft.

### ➤ 2. Beispiel: Integrationserzieherin

Die Integrationserzieherin ist eingeladen in einer Fachschule zu unterrichten. Dabei fand die Reflexionskarte „Förderbedarf“ direkten Einsatz. In den Ergebnissen wurde zusammengetragen, dass das Kartenset zur Reflexion der eigenen Arbeit bei der Förderung von Kindern mit Besonderheiten unterstützt und Denkanstöße gibt. Das Kartenset aktiviert den Perspektivwechsel und hilft im Umgang mit Grenzen und Alltagsproblemen. In der Anwendung wurde der Integrationserzieherin deutlich, dass die Reflexionsfragen eine gute Brücke schlagen zwischen Theorie und Praxis. Auf diese Weise lassen sich Vorgaben wie Handreichungen und Förderpläne als Leitfäden transparent einsetzen.

## Die ElfE-Dialogkarten

### ELTERN, ERZIEHER\*INNEN, KINDER: WIR WACHSEN ZUSAMMEN DIE DIALOGKARTEN



#### Es gibt Karten

- AUS AKUTEM ANLASS
- FÜR ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE
- WERTSCHÄTZUNG AUSZUDRÜCKEN
- BLANKOKARTE FÜR ALLE WEITEREN GESPRÄCHSANLÄSSE.

Ebenso wie weitere Informationen zum ElfE-Projekt ist er verfügbar unter:  
<http://partkommplus.de/teilprojekte/elfe>

**Herausgeberin:** Alice Salomon Hochschule Berlin, Alice Salomon Platz 5, 12627 Berlin **Kontakt:** Prof. Dr. Gesine Bär, [baer@ash-berlin.eu](mailto:baer@ash-berlin.eu)

**Redaktion:** Forschende Handlungseifäden: Beteiligte und weitere Informationen unter <http://partkommplus.de/teilprojekte/elfe>



Alice Salomon Hochschule Berlin  
University of Applied Sciences



JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

LIEBE ELTERN,  
ES IST SCHON EINE WEILE HER,  
DASS WIR ES GESCHAFFT HABEN,  
ÜBER IHR KIND UND SEINE  
ENTWICKLUNG ZU SPRECHEN.



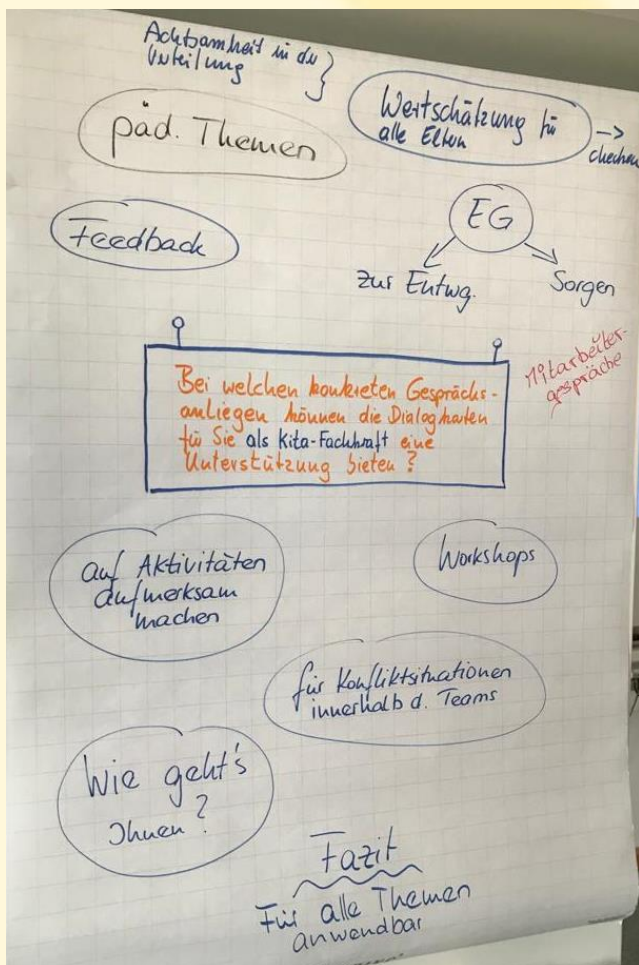
**Hallo, mein Kind  
entwickelt sich**

**gut,  
oder?**

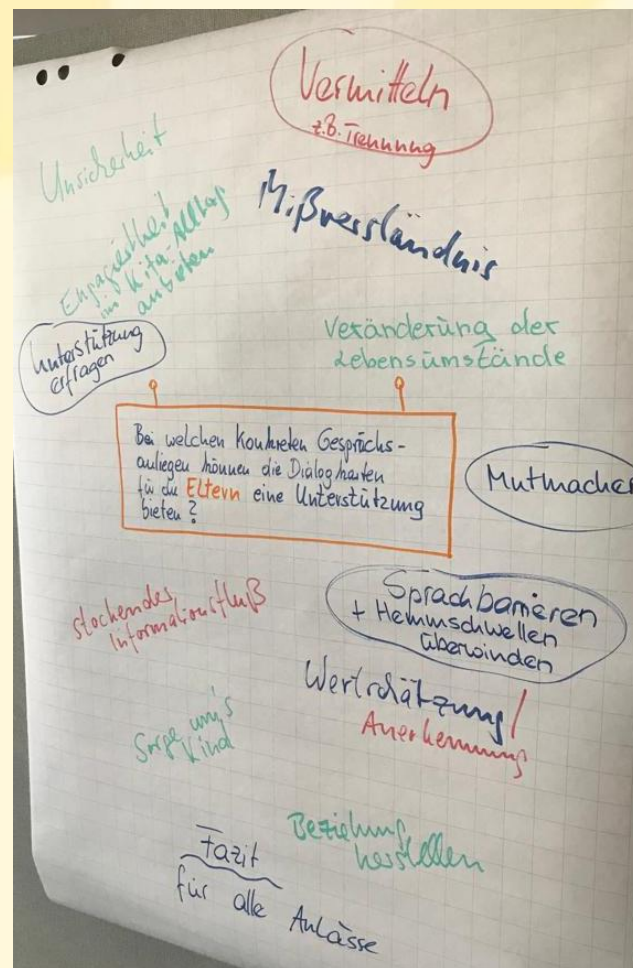
**Ich bin sehr an Ihrer Meinung interessiert.  
Können wir demnächst mal darüber sprechen?  
Vielen Dank!**

## Ergebnisse des Workshops zu den Dialogkarten

- Bei welchen konkreten Gesprächsanliegen können die Dialogkarten für Sie als Kita-Fachkraft eine Unterstützung bieten?

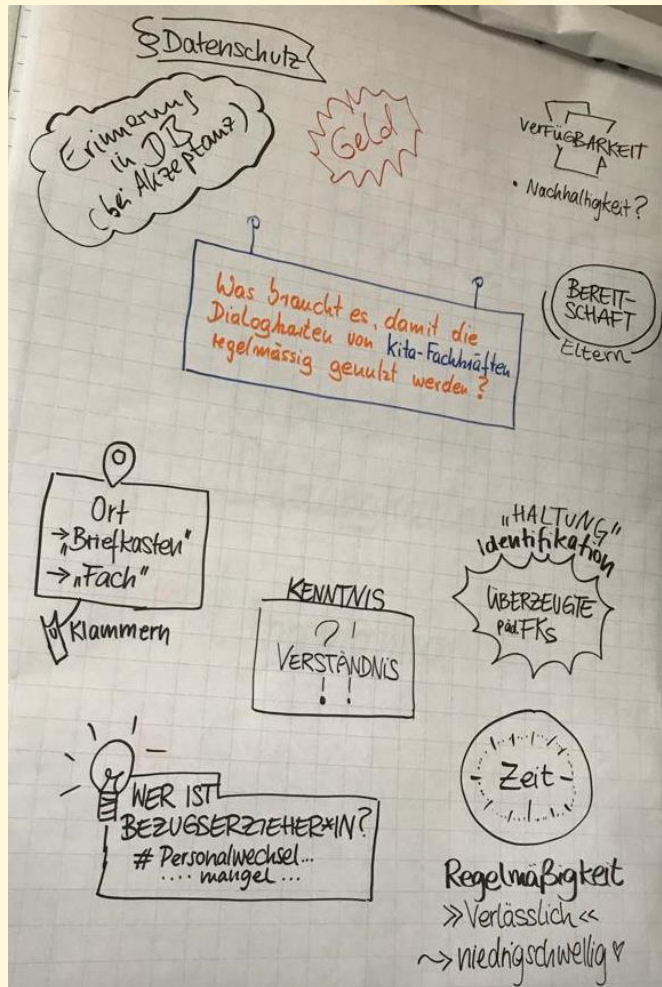


- Bei welchen konkreten Gesprächsanliegen können die Dialogkarten für die Eltern eine Unterstützung bieten?

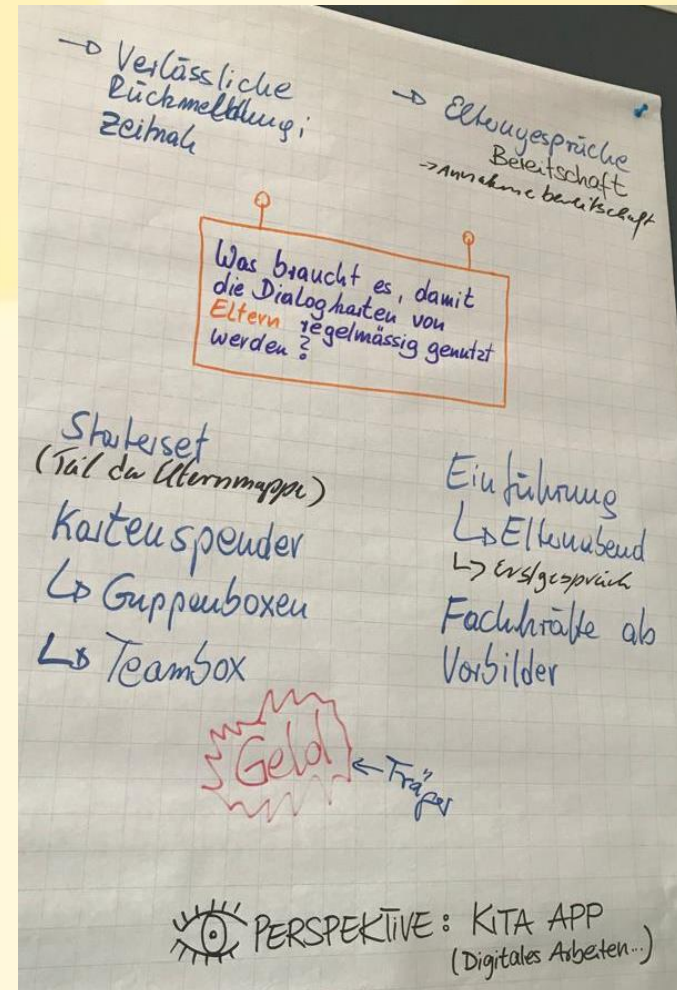


Fotos EIfE/Blankenburg: Ergebnisse des Workshops zu den Dialogkarten beim Kitatransfertag 2022

- Was braucht es, damit die Dialogkarten von Kita-Fachkräften regelmäßig genutzt werden?



- Was braucht es, damit die Dialogkarten von Eltern regelmäßig genutzt werden?



Fotos ElfE/Blankenburg: Ergebnisse des Workshops zu den Dialogkarten beim Kitatransfertag 2022

## Weitere Materialien aus dem ElfE-Projekt

### Handlungsleitfaden „Partizipativ, kompakt, innovativ arbeiten“

Schaefer, Ina; Bär, Gesine und Lettner, Dagmar (2020). Partizipativ, kompakt, innovativ arbeiten: Ein Handlungsleitfaden, herausgegeben von der Alice Salomon Hochschule Berlin, [online]  
[https://opus4.kobv.de/opus4-ash/frontdoor/deliver/index/docId/329/file/Handlungsleitfaden\\_ElfE\\_2020.pdf](https://opus4.kobv.de/opus4-ash/frontdoor/deliver/index/docId/329/file/Handlungsleitfaden_ElfE_2020.pdf)





## Das ElfE-Projekt – unsere Filmeinführung

- Ein Film von Eltern für Eltern



<https://vimeo.com/256996176>

ELFE

Sie finden  
den Film hier



<https://vimeo.com/256996176>





<https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/downloads/artikel.237174.php#allgemeines>

## Beitrag in der bezirklichen Kita-Fibel

Den Beziehungsalltag zwischen Erzieher\*innen und Eltern in gegenseitigem Respekt und Vertrauen leben



**GUT ZUSAMMENARBEITEN,  
MITEINANDER REDEN!**

*Eine gute Zusammenarbeit zwischen Ihnen und dem Kitapersonal ist für die ganze Betreuungszeit wichtig. Gespräche sind dafür eine wertvolle Basis. Vieles lässt sich „zwischen Tür und Angel“ klären. Manches braucht einen eigenen Gesprächstermin. Besonders wenn Ihnen mal was aufstößt: immer bewährt sich der Austausch miteinander.*

- Suchen Sie das Gespräch mit Bezugserziehern oder Erzieherinnen des Vertrauens, vor allem wenn Ihnen mal was auf der Seele liegt.
- Bleiben Sie dran und fragen aktiv nach einem Gesprächstermin.
- Benennen Sie Ihre Problematik und reden Sie auch darüber, wie Sie sich damit fühlen.
- Entwickeln Sie eine gemeinsame Vorgehensweise.

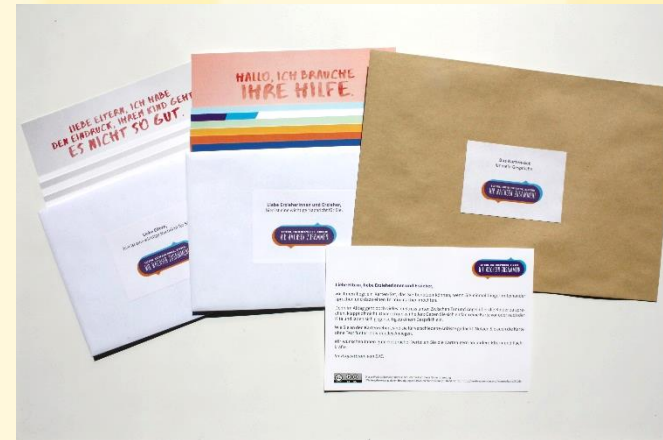


„Kita-Fibel“-Auszug

## ElfE-Dialogkarten – Unterstützung der Anwendung

- Druckeranleitung

[https://my.hidrive.com/share/lr4y01ehoj#\\$/](https://my.hidrive.com/share/lr4y01ehoj#$/)



- Video „Einfachere Kommunikation mit Dialogkarten“

<http://partkommplus.de/teilprojekte/elfe/video-dialogkarten-fuer-gute-gespraechе-in-der-kita/>



## Neugierig auf ElfE?

- Weitere Informationen und Abruf der ElfE-Materialien über den digitalen Infotisch:



**HERZLICH WILLKOMMEN zum  
DIGITALEN ELFE - INFOTISCH**

**Unsere W-Fragen**  
Hintergründe zum ElfE-Projekt

**Austausch**  
Wissenschaftsprodukte im Detail, Fachaustausch & Öffentlichkeitsarbeit

**Die ElfE-Schatzkiste**  
Praxis- und Wissenschaftsprodukte im Überblick

**ElfE - "Schritt für Schritt"**  
Die Förderphasen im Detail

Die einzelnen Informationen erreichen Sie durch einen Mausklick oder einen Zoom auf die jeweilige Tischkarte (z.B. "Die ElfE-Schatzkiste")

**Autor\*innen:** Anna Wahl, Ina Schaefer, Katharina Katsch, Gesine Bär  
**Kontakt:** baer@ash-berlin.eu  
**Jahr:** 2021

Prezi | ASH Berlin | Alice Salomon Hochschule Berlin | University of Applied Sciences | PartNet | PartKommPlus | FORSCHUNGSVERBUND FÜR GESUNDE KOMMUNEN

<https://prezi.com/view/cZwOVPPK74t7RCWkw2ha/>

## Links und vertiefende Informationen zum ElfE-Projekt

- Informationen rund um das ElfE-Projekt: <http://partkommplus.de/teilprojekte/elfe>
- Video „ElfE-Kurzportrait“: <https://vimeo.com/649434012>
- Die ElfE-Materialien stehen zum Download auch zur Verfügung unter: <https://opus4.kobv.de/opus4-ash/home>  
(im Suchfeld ‚elfe‘ eingeben)
- Der digitale Infotisch: <https://prezi.com/view/cZwOVPPK74t7RCWkw2ha/>
- Der ElfE-Film: <https://vimeo.com/256996176>
- Video „Einfachere Kommunikation mit Dialogkarten“: <https://www.youtube.com/watch?v=m3AscLQZGVg>
- Das Hörspiel „Linamanno und neue Karten im Spiel“: <https://vimeo.com/508462614>
- Beitrag in der bezirklichen Kita-Fibel: <https://www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/downloads/artikel.237174.php#allgemeines>

## Redaktion

Petra Fiebig, Koordinatorin des Bereiches der Tagesbetreuung von Kindern, Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin

Prof. Dr. Gesine Bär, Ina Schaefer und Anna Blankenburg vom ElfE-Forschungsprojekt



Das Projekt wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert (FKZ: 01EL1423D).

**An dieser Stelle gilt der Dank allen pädagogischen Fachkräften folgender Kita-Träger, die den diesjährigen Kitatransfertag durch Ihre Teilnahme und Mitwirkung bereichert haben:**

- AWO Kreisverband Berlin Spree-Wuhle e. V.
- AWO pro:mensch
- BEST-Sabel Bildungszentrum GmbH
- Gemeinnützige BOOT gGmbH
- Drachenreiter gGmbH
- dreieins Innovative Pädagogik
- JAO gGmbH
- Kiek in Soziale Dienste gGmbH
- KITA-Dialog gGmbH
- Wuhlewanderer gGmbH